



RLS NRW

Die Stadt als Raum für Klassenkämpfe

Vom Sozialstaat über die Arbeitspflicht
zum Krieg in der Stadt -
wie aber zur nicht-kapitalistischen Stadt?

Auftakt einer gemeinsamen Veranstaltungsreihe
"Stadtentwicklung im Neoliberalismus"
Rosa-Luxemburg-Stiftung NRW
Marx-Engels-Stiftung Wuppertal

Sa/So 17./18. Mai 2008 in Dortmund

Fachbereich Design der Fachhochschule Dortmund
Max-Ophüls-Platz 2

Gegenwart und überschaubare Zukunft der Städte
scheinen – in aller gegebenen Widersprüchlichkeit
– geprägt von Regression und Deformation, von
Spaltung und Ausgrenzung, von Demokratieverlust
und wachsender Ungleichheit, kurz: von gesell-
schaftlichem Rückschritt. Aber "wie es ist, wird es
nicht bleiben!"

Wir wollen Phänomene der Eskalation im Drama
der Städte und praktische Strategien der Stadt-
bewohner/innen diskutieren, die Impulse für eine
gangbare Perspektive in nicht-kapitalistische Rich-
tung aufscheinen lassen.

Unkostenbeitrag 10 € / 5 €

Anmeldung erbeten an Marx-Engels-Stiftung eV:
marx-engels-stiftung@t-online.de

Die Stadt als Raum für Klassenkämpfe

Vom Sozialstaat über die Arbeitspflicht
zum Krieg in der Stadt -
wie aber zur nicht-kapitalistischen Stadt?

Programm

Samstag, 17. 05. 2008, 11.00 – 19.00 Uhr

Begrüßung und Einführung Wolfgang Richter
Moderation Arnold Schölzel

- § Andrej Holm, Frankfurt/Main: Auf dem Weg zur
unternehmerischen Stadt - Neuordnungen des
Städtischen nach dem Fordismus
- § Andreas Hartle, Hannover: Wohnen und Stadt
– Inhalt- und Form-Aspekte in der Klassenaus-
einandersetzung
- § Hans-Günter Bell, Köln: Die Bedeutung des
Raums für die Formierung der Klassen
- § Peter Marcuse, New York: Über die Neutralisie-
rung der Ghettos in USA
- § Kosta Mathey, Darmstadt: Stadtentwicklung in
Havanna: Konzepte und Erfahrungen - weg von
der kapitalistischen Stadt

20.00 Uhr Filmpräsentationen
Die Stadt als Bühne sozialer Kämpfe

Sonntag, 18. 05. 2008, 10.00 – 14.00 Uhr

- § Irina Vellay, Dortmund: Jenseits des Mehr-
werts? Gebrauchsrechte und städtische Lebens-
weisen
- § Stephan Lanz, Berlin: Die politische Konstruk-
tion von Berlin als Einwanderungsstadt
- § Hendrijk Guzzoni, Freiburg: "Linke Liste solida-
rische Stadt" – ist Marx anwesend?

Mehr Information:

wolfgang.richter@fh-dortmund.de